



Marek Debski und Co. machten es gegen Ex-Meister Cannstatt noch einmal spannend, behielten aber die Oberhand. Foto: Fröhlich

DSV 98 feiert ersten Heimsieg

Wasserball Grohs wird Spieler des Tages

Duisburger SV 98 –
SV Cannstatt **9:7**

Viertel: 2:1, 2:1, 3:2, 2:3

Tore: Diakon, Grohs (je 3), Jens Standke (2), Werner.

Der Bann ist gebrochen, der erste Heimspielsieg in der Wasserball-Bundesliga ist unter Dach und Fach. Doch trotz der Freude über den ersten Erfolg vor heimischer Kulisse und dem nun ausgeglichenen Punktekonto in der Hauptrunde B, konnte der Trainer des Duisburger SV 98 nach dem 9:7-Erfolg über den SV Cannstatt nicht hundertprozentig zufrieden sein: „Wir haben heute nicht die Erwartungen erfüllt, die wir an uns selbst haben“, so Christian Koke.

Dabei schmeckte ihm vor allem der abermals schwache Torabschluss seines Teams gar nicht. „Wir sind nicht in Schwung gekommen und haben zahlreiche Chancen ausgelassen. Bereits zur Halbzeit

hätten wir den Sack zumachen können“, so Koke. Erst im dritten Viertel gaben die Duisburger richtig Gas, gingen mit 7:2 in Führung. Mit zunehmender Spieldauer aber wurde die Partie hektischer und die Gastgeber leisteten sich immer mehr Fehler.

Die Gäste aus Stuttgart witterten ihre Chance, holten Tor um Tor auf und kamen im Verlauf der Partie bis auf einen Treffer heran. Daniel Grohs – der zum Spieler des Tages gekürt wurde – schlug eine Minute vor dem Ende noch einmal zu und machte mit seinem Treffer zum 9:7 den Sieg perfekt. „Zum Glück haben wir am Ende noch gewonnen, was zeigt, dass Moral in der Mannschaft steckt“, atmete Koke auf. „Der erste Heimsieg war nach der bisherigen Saisonleistung längst überfällig und den waren wir den Fans auch schuldig.“ Am 27. Februar geht es mit der Partie bei Spitzenreiter Magdeburg weiter. **Ott**

WAZ

8.2.2010